

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR-P/003(VII)/19			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ortschaftsrat Pechau	Donnerstag, 26.09.2019	Bürgerhaus Pechau Breite Straße 18	19:00Uhr	19:40Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 29.08.2019
- 4 Anfragen
- 5 Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates
 - 5.1 Information zur Stadtratssitzung vom 19.09.2019
 - 5.2 Auswertung der Oberbürgermeisterdienstberatung vom 17.09.2019
 - 5.3 Auswertung Feuerwehrfest
 - 5.4 Auswertung Dombläserkonzert und Filmvorführung

6 Bürgerfragestunde

7 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Bernd Dommning

Mitglieder des Gremiums

Michael Dömeland

Carsten Kriegenburg

Dr. Gerd Petzoldt

Ingolf Schulz

Uwe Truckenmüller

Geschäftsführung

Eileen Herrmann

Abwesend:

Mitglieder des Gremiums

Markus Fleck

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Herr Dommning begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte und Bürger. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates Pechau fest. Von 7 Ortschaftsräten sind 6 anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Der Ortschaftsrat Pechau bestätigt die Tagesordnung einstimmig.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 29.08.2019

Der Ortschaftsrat Pechau genehmigt die Niederschrift vom 29.08.2019 mit 6:0:0.

4. Anfragen

Keine Anfragen

5. Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates

5.1. Information zur Stadtratssitzung vom 19.09.2019

Herr Dommning informiert, dass in den Sitzungen der Ortschaftsräte Randau-Calenberge und Beyendorf-Sohlen nur dann über die Stadtratssitzung berichtet wird, wenn für die Ortschaften relevante Themen behandelt wurden. Er wirft die Frage auf, ob dies im Ortschaftsrat Pechau zukünftig ebenso gehandhabt oder weiterhin über allgemeine Themen aus der Stadtratssitzung informiert werden soll. Herr Dr. Petzoldt spricht sich dafür aus, dass weiterhin über interessante Tagesordnungspunkte aus der Stadtratssitzung berichtet wird. Herr Dömeland und Herr Schulz stimmen dem zu.

Herr Dommning berichtet über die in seiner Anwesenheit behandelten Tagesordnungspunkte. Behandelt wurden unter anderem die Drucksachen DS0313/19 (STARK-III plus EFRE, Sanierung der KITA „Bussi Bär“ und Jugendwerkstatt "Buntes Werkstattprojekt", Ferchlander Weg 1 in 39128 Magdeburg), DS0378/19 (STARK III plus / EFRE Sanierung der Gemeinschaftsschule "E. Wille" und 1-Feld-Sporthalle, Frankfelde 32 in 39116 Magdeburg-Ottersleben), DS0345/19 (Grundsatzbeschluss zum An- und Umbau des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Magdeburg-Ottersleben), DS0331/19 (Etablierung einer Jugendberufsagentur ab 2021), DS0105/19 (Grundsatzbeschluss - Schnittstellenmaßnahme Beyendorf), DS0139/19 (Grundsatzbeschluss Ausbau Seestraße), DS0143/19 (Grundsatzbeschluss Fertigstellung Straßenbrücke im Zuge der Oebisfelder Straße - BA 2.2) und DS0290/19 (Grundsatzbeschluss Neubau einer Lärmschutzwand auf Magdeburger Ring, Bereich Quartier Umfassungsweg).

Weiterhin wurden unter anderem die Anträge DS0424/18/43 (Haushaltsplan 2019 – Mein Baum für Magdeburg), A0069/19 (Erholungswert Rotehornpark steigern), A0075/19 (Installation von Fahrradständern und Ladestationen für E-Bikes) und A0078/19 (Urbanes Grün für ein gesundes Stadtklima - Pro Baumscheibe!) beschlossen. Zudem berichtet Herr Dommning über den von der Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz eingebrachten Antrag A0176/19 (Aufhebung des Beschlusses des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 250-2.1 "Kleiner Stadtmarsch/Schleusenstraße"), welcher eine Wohnbebauung in diesem Bereich verhindern soll. Der Antrag wurde zur Prüfung in die Ausschüsse verwiesen.

Herr Dommning teilt mit, dass er sowie der Ortsbürgermeister von Randau-Calenberge Herr Kräuter in der Pause der Stadtratssitzung durch den Oberbürgermeister als Ortsbürgermeister verpflichtet wurden.

5.2. Auswertung der Oberbürgermeisterdienstberatung vom 17.09.2019

Herr Dommning nimmt Bezug auf die am 17.09.2019 in Pechau durchgeführte Dienstberatung des Oberbürgermeisters und informiert über das bereits vorliegende Antwortschreiben des Oberbürgermeisters dazu. Er zitiert den Inhalt des Schreibens.

Bezüglich des Veranstaltungssaals wurde seitens der Verwaltung angekündigt, dass die Drucksache zur EW Bau zeitnah in den zuständigen Ausschüssen und im Stadtrat behandelt wird. Die Investitionskosten für den Veranstaltungssaal wurden im Haushalt 2020 angemeldet, der Baubeginn ist ebenfalls für das Jahr 2020 avisiert, die Fertigstellung wird auf das Jahr 2022 geschätzt. Herr Dommning schlägt vor, die für den Veranstaltungssaal zuständigen Planer zeitnah erneut zu einer Beratung einzuladen, da die Baugenehmigung für das Objekt in absehbarer Zeit beantragt werden soll. Er erinnert daran, dass auch die örtlichen Gewerbetreibenden in den Beratungsprozess einbezogen werden sollten, und bittet um eine spätere Terminabstimmung dazu.

Hinsichtlich der Drucksache DS0036/19 zum Ausbau der Wegeverbindung durch die Kreuzhorst berichtet Herr Dommning über seine geäußerte Kritik zum Vorhaben und zu dem Umstand, dass dem Baudezernat die Stellungnahme des Ortschaftsrates Pechau zur Drucksache nicht vorlag. Seitens der Verwaltung wurde erneut auf die Problematik der fehlenden Widmung des Weges sowie der Eigentumsverhältnisse eingegangen und über Gespräche mit den verschiedenen Eigentümern berichtet. Demnach sichert der Forstbetrieb die Verkehrssicherheit für den Weg nicht zu und fordert die Gewährleistung der Verkehrssicherheit durch die Verwaltung, da ansonsten die Benutzung des Weges abgelehnt wird. Die Verwaltung stellte nochmals klar, dass nicht der Bau einer Straße, sondern von zwei nebeneinanderliegenden Betonstreifen vorgesehen ist. Der Oberbürgermeister legte fest, dass die Thematik erneut durch das Baudezernat zu prüfen und Alternativen für einen Radweg zu suchen sind. Zudem beauftragte er die Verwaltung, einen erneuten Gesprächstermin mit den Beteiligten zu koordinieren.

Herr Dommning ergänzt, dass die Forstwirtschaft mit einem Radweg nicht einverstanden ist, wenn kein grundhafter Ausbau des Weges erfolgt. Zudem berichtet er über den anstehenden Abriss der Funkstation in Westerhüsen, welche die Ortschaft Randau mit Internet versorgt. Aus diesem Grund wird die Verlegung eines Medienkabels erforderlich, welche im Zuge des Wegeausbaus erfolgen soll. Herr Dommning äußert die Ansicht, dass die Errichtung von zwei Betonspuren akzeptabel wäre.

Herr Dr. Petzoldt gibt den Hinweis, dass sich der letzte Medienkasten der MDDSL am Storchennest befindet, und die Erschließung der Ortschaft Randau-Calenberge mit schnellem Internet noch immer nicht gegeben ist.

Diese Auskunft erhielt er auf die Nachfrage bezüglich der schlechten Verbindung am Sportplatz Pechau. Er kündigt an, dem Ortschaftsrat Pechau einen Vorschlag zu einer diesbezüglichen Positionierung zu unterbreiten.

Bezug nehmend auf den Abriss der ehemaligen Schweinestallanlage teilt Herr Dommning mit, dass die Abrissarbeiten am 18.09.2019 begonnen haben und bis voraussichtlich 22.11.2019 andauern sollen.

Mit Verweis auf die Koordinierung der Pflegemaßnahmen am Klusdammrادweg Richtung Wahlitz informiert Herr Dommning über ein Schreiben des SFM, laut dem eine Beratung zwischen SFM und der Stadt Schönebeck über die Abstimmung der Pflegemaßnahmen stattfinden wird.

In Bezugnahme auf den Fortgang der Deichbauarbeiten zwischen Pechauer Siel und Haberlandbrücke wurde seitens der Verwaltung verdeutlicht, dass die Sicherheit der Brücke oberste Priorität sei. Die Verhinderung der Baumfällungen findet Zuspruch in der Bevölkerung und auch der Oberbürgermeister hat den Erhalt des Baumbestands befürwortet. Die Stadtverwaltung schlug vor, das Ergebnis der Umweltverträglichkeitsprüfung des LHW im Dezember 2019 abzuwarten und im Nachgang einen Gesprächstermin bezüglich der Baumfällungen mit den Vertretern des Ortschaftsrates, des Dezernates für Umwelt, Personal und allgemeine Verwaltung sowie dem LHW im I. Quartal 2020 zu avisieren.

Hinsichtlich der Instandsetzung der Brücke im Umflutgelände wurde seitens der Verwaltung auf die Zuständigkeit des Landes als Eigentümer der Brücke verwiesen. Herr Dommning informiert über ein Schreiben des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Energie über den Brückenzustand, welcher laut Prüfbericht aus dem Jahr 2018 mit einer Note von 3,5 angegeben wurde. Diese Zustandsnote ist bedenklich, die Dauerhaftigkeit der Brücke ist eingeschränkt und es ist mit einem Schadensfortschritt zu rechnen. Das Ministerium wird über das Ergebnis der Abstimmungen zum weiteren Vorgehen informieren.

Bezug nehmend auf die noch offene Frage der Baumfällungen am Deich gibt Herr Dömeland den Hinweis, dass einige Bäume nach der andauernden Trockenheit abgängig sind und aufgrund der Umsturzgefahr ohnehin entfernt werden müssen. Zudem informiert er über die Mitteilung der Landgesellschaft, dass im Winter wieder Fällungen im Umflutgelände entsprechend des Bewirtschaftungsrahmenplans koordiniert werden.

Herr Dr. Petzoldt berichtet über die bereits für die Deichbaumaßnahmen aufgestellten Baustelleneinrichtungen am Elbdeich. Er merkt an, dass sich der Ortschaftsrat Pechau beteiligen sollte, falls der Ortschaftsrat Randau zu dieser Thematik einlädt.

5.3. Auswertung Feuerwehrfest

Herr Dommning berichtet über die hohe Besucherzahl und den guten Verlauf des Feuerwehrfestes mit dem Probeverbau der Deichscharte, der Vorführung einer Feuerwehrrübung sowie einem echten Einsatz im Landgasthaus Louisenthal. Er trifft die Feststellung, dass der für die Feuerbekämpfung im Gasthaus genutzte Hydrant weit von der Einsatzstelle entfernt lag, und wirft die Frage auf, ob dies seine Richtigkeit hat.

5.4. Auswertung Dombläserkonzert und Filmvorführung

Herr Kriegenburg schätzt das Dombläserkonzert und die anschließende Filmvorführung als gelungene Veranstaltung ein, die trotz der schlechten Wetterlage gut besucht war.

6. Bürgerfragestunde

Herr Nützmann berichtet über erste sichtbare Schäden an der Verkleidung der Hochwassermauer. Herr Dömeland teilt mit, dass dazu bereits ein Vor-Ort-Termin mit dem zuständigen Bauleiter durchgeführt wurde, in dessen Rahmen eine Begutachtung und Schadensaufnahme erfolgte.

Herr Dommning stellt fest, dass der Deichweg stets mit Pferdeäpfeln verunreinigt ist. Dieser Zustand wurde bereits des Öfteren von Bürgern angesprochen. Herr Dr. Petzoldt äußert sich kritisch zu diesen Hinterlassenschaften und äußert die Ansicht, dass der Kot generell, nicht nur auf dem Deichweg, beraumt werden sollte. Er kündigt an, diese Thematik auch im Sportverein aufzugreifen.

7. Verschiedenes

Herr Dommning bittet Herrn Dömeland, ihn für die Gratulation zum 80. Geburtstag von Frau Hagemeier zu vertreten. Er sichert zu, dass das Präsent für den Altersjubililar wie üblich durch Frau Herrmann eingekauft wird.

Bezug nehmend auf die Laubentsorgung informiert Herr Dommning, dass bei dem letzten Container, welcher über das KGM angefordert wurde, beanstandet wurde, dass nicht nur Laub, sondern auch Grasschnitt und Schilf enthalten war. Er bietet an, erneut einen Container für die Laubentsorgung beim KGM zu bestellen. Zudem verweist er auf die Möglichkeit für Haushalte, gemeinsam einen Container für die Laubentsorgung zu beantragen.

Herr Dömeland weist kritisch darauf hin, dass das Lichtraumprofil in der Breiten Straße in dem Abschnitt von der Kreuzung in Richtung Kita und in der Straße Am Kanal noch immer nicht wiederhergestellt wurde. Er bittet darum, den Eigenbetrieb SFM erneut darauf hinzuweisen.

Herr Dommning informiert, dass der diesjährige Preis-Skat am 25.10.2019 um 18:00 Uhr im Gasthaus Kelly stattfinden wird. Er kündigt an, noch eine entsprechende Einladung zu erstellen.

Herr Dommning weist darauf hin, dass alle Ortschaftsräte mit Schreiben des Landesministeriums für Inneres und Sport das Handbuch der Ortschaftsverfassung erhalten haben.

Weiterhin informiert Herr Dommning über sein Gespräch mit den Ortsbürgermeistern von Randau-Calenberge und Beyendorf-Sohlen bezüglich der Fonds der Ortsbürgermeister. Er informiert über die Absicht der Ortsbürgermeister, eine Erhöhung des Budgets zu beantragen. Auf seine Nachfrage stimmen alle anwesenden Ortschaftsräte diesem Vorhaben zu.

Darüber hinaus teilt Herr Dommning mit, dass die Jahresabschlussfeier des Kultur- und Heimatvereins im Gemeindesaal stattfinden wird. Dies wurde von der Mehrheit des Vereinsvorstands entschieden.

Herr Dr. Petzoldt informiert über ein Schreiben des Herrn Willms (Fachbereich Schule und Sport) bezüglich der in der letzten Ortschaftsratsitzung besprochenen Thematik der spontanen Zugänglichkeit des Sportplatzes. Er zitiert aus dem Schreiben, dass der defekte Mähroboter abgeholt und in diesem Jahr nicht mehr repariert wird. Der Pflegekomplex wird die Rasenpflege des Sportplatzes übernehmen. Der benachbarte Trainingsplatz wird in den kommenden Wochen bearbeitet, um dessen Zustand zu verbessern. Herr Dr. Petzoldt teilt mit, dass seit fünf Wochen vor dem regulären Fußballtraining ein Kindertraining von 16:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr angeboten wird, welches regen Zuspruch findet. Er kündigt an, über den weiteren Fortgang zum Thema zu informieren.

Herr Dommning nimmt Bezug auf die am Tag des Feuerwehrfests (30.08.2019) erfolgte Einweihung des Reitplatzes und merkt an, dass ihm dieser Termin nicht bekannt war. Herr Dr. Petzoldt stellt richtig, dass die Einweihung des Reitplatzes vor zwei Jahren erfolgte, und die Kindergruppe am 30.08.2019 ihr über ein Crowdfunding-Projekt der Sparkasse angeschafftes Dressurviereck eingeweiht hat. Der Sportverein hat die Kollision der Veranstaltungstermine beanstandet, jedoch war laut der Verantwortlichen kein anderer Termin möglich. Herr Dr. Petzoldt führt aus, dass die Einweihung des Fahrplatzes im nächsten Jahr in einem größeren Rahmen erfolgen wird.

Ferner informiert Herr Dr. Petzoldt über die am 12.10.2019 stattfindende Fuchsjagd. Ab 10:00 Uhr ist Treff im Umflutgelände, ab 11:00 Uhr setzt sich die Korona in Bewegung. Auch in diesem Jahr wird wieder ausreichend für die gastronomische Bewirtung gesorgt. Darüber hinaus berichtet Herr Dr. Petzoldt über den auf den 09.11.2019 verschobenen Renntag des Magdeburger Renn-Vereins, in dessen Rahmen wieder ein Kaltblutrennen stattfinden wird.

Bezüglich einer Beschwerde zu dem Zustand der Blumenbeete der Stadt gibt Herr Schulz den Hinweis, dass am heutigen Tag Pflegemaßnahmen durchgeführt wurden.

Abschließend teilt Herr Dommning mit, dass die nächsten beiden Ortschaftsratssitzungen im Gasthaus Kelly stattfinden werden.

Herr Dommning schließt die Sitzung um 19:40 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Bernd Dommning
Ortsbürgermeister

Eileen Herrmann
Schriftführerin